
Pressemitteilung

Hauswirtschaftliche Dienstleistungen – aktueller denn je!

Die Landesarbeitsgemeinschaft Niedersachsen (LAG HW Nds.) organisierte das ExpertInnengespräch zum Thema: „Hauswirtschaftliche Dienstleistungen im Fokus Niedersachsens“, gefördert vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz.

Soziales, Ökonomie und Ökologie: In kaum einem anderen Berufsfeld greifen diese essentiellen Säulen der Nachhaltigkeit in unserer Gesellschaft so ineinander, wie in der Hauswirtschaft.

Die LAG Hauswirtschaft Niedersachsen stellt in dieser Veranstaltung die aktuellen und stets wachsenden Bedarfe in Niedersachsen in den Fokus. „Die Hauswirtschaft leistet einen wichtigen Beitrag im sozialen Bereich, beispielsweise ermöglicht sie älteren Menschen ein selbstbestimmtes Leben zu Hause oder unterstützt Alleinerziehende. Ich wünsche mir daher, dass der Beruf Hauswirtschaft noch mehr gesellschaftliche Wertschätzung erfährt“, so Ministerin Miriam Staudte.

Insbesondere im Kontext von Pflege hatten Ende 2021 in Niedersachsen knapp 550.000 Personen nach SGB XI einen anerkannten Pflegegrad. Tendenz steigend. Neben der häuslichen Betreuung, Versorgung und Pflege durch Angehörige bewältigen diese Aufgabe knapp 1.500 ambulante Pflegedienste mit über 110.000 betreuten Personen und über 2000 stationären Pflegeeinrichtungen mit ca. 120.000 BewohnerInnen. „Ca. 40% des Gesamtumsatzes einer stationären Einrichtung macht die Hauswirtschaft aus“ erklärt Anja Köchermann, die 1. Vorsitzende der LAG Hauswirtschaft. Hinzu käme, dass die Anzahl der Einrichtungen bei weitem nicht den Bedarf Unterstützungsbedürftiger deckt. „Hauswirtschaftliche Versorgungsdienstleistungen im Privathaushalt sichern vorab eine möglichst lange Selbstständigkeit in den eigenen 4 Wänden“ führt Köchermann aus und dazu bräuchte es genügt qualifizierte Dienstleistungsangebote und eine flächendeckende Struktur.

Mit drei Leitfragen: „Was kann Hauswirtschaft?“, „Wer braucht Hauswirtschaft?“ und „Was ist in Zukunft wichtig?“ wurde für alle Lebenswelten Leistungen, Ausbildungs- und Angebotsformen beschrieben. Die Runde der 25 Expertinnen und Experten setzte sich zusammen aus Anbietern ambulanter Dienstleistungen, Gemeinschaftseinrichtungen, Dorfhelferinnenwerk, LandFrauen, Seniorenbeauftragten, Verwaltung und Wissenschaft. Die LAG Hauswirtschaft bietet der Landesregierung ihre aktive Unterstützung an, um die Diskrepanz zwischen Nachfrage und Angebot konzeptionell und strukturell anzugehen. „Es wird höchste Zeit im Flächenland Niedersachsen zu Zeiten des demografischen Wandels miteinander – auch ressortübergreifend – diese komplexe Herausforderung anzugehen“ resümiert Anja Köchermann.

Die LAG HW Nds. ist der Dachverband der hauswirtschaftlichen Verbände Niedersachsens und bundesweit vernetzt. Sie setzt sich für die Interessen der Hauswirtschaft in Niedersachsen ein.

V.i.S.d.P. und Rückfragen

Anja Köchermann | LAG HW Nds. e.V. | Alleestr. 1 | 30167 Hannover |

Tel. 0511 37 39 2027 | E-Mail info@lag-hw-nds.de | Internet www.lag-hw-nds.de

Geschäftsstelle: Alleestr. 1 | 30167 Hannover | Tel.: 0511 373 920 27 | E-Mail: info@lag-hw-nds.de

Homepage: www.lag-hw-nds.de | Registernummer: VR 203316 beim Amtsgericht Hannover

Vorstand: Anja Köchermann | Thomas Kornblum | Bettina Heinrich

Erweiterter Vorstand: Bettina Mull | Karin Plate